Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 30 (1914)

Heft: 9

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

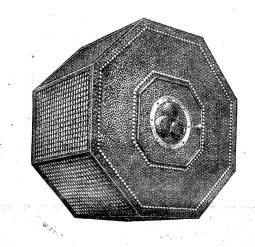
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Luft per Stunde ersorderlich sind, so werden zur Temperaturerniedrigung der eingeführten Frischlust um $10\,^{\circ}$ C 900 Liter Wasser pro Stunde benötigt, wenn eine Temperaturerhöhung des Kühlwassers von $3\,^{\circ}$ C vorgesehen werden kann. Bet einem Wasserpreise von vielleicht $15\,$ Cts. pro Kubikmeter würden die Wassersoften also nur $13.5\,$ Cts. pro Stunde betragen.

Konstruktion des Apparates. Er besteht aus einem an die Zentralheizung (Warmwasser oder Dampt) anzuschließenden Heizkörper (Lamellen Kaloriser), verbunden mit einem Bentilator. Diese sind auf einem Wandrahmen montiert, der in eine Offnung der Außenwand eingesetzt wird. Der Ventilator saugt frische Lust durch den Lamellen-Kaloriser an, wortn sie erwärmt wird, und drückt sie in den zu belüstenden Kaum. Durch an geeigneten Stellen angedrachte Ablustöffnungen entweicht die dadurch verdrängte verdrauchte und verdorbene Lust. Der Lamellen-Kaloriser kann auf Wunsch auch so



Künftlerischer Berkleidungsmantel des "Zephir-Lüsters" aus getriebenem blankem Gisen.

bemessen werben, daß er nicht nur zur genügenden Anwärmung der einströmenden Frischluft ausreicht, sondern auch zur Heizung des Raumes beiträgt, und es können dann die übrigen aufzustellenden Heizkörper (Radiatoren) entsprechend Kleiner sein oder auch fortsallen.

Der Bentilator wird mit Elektromotor geliefert, der an die elektrische Lichtleitung angeschlossen werden kann. Der ganze Apparat wird gewöhnlich mit einem entsprechenden Mantel verkleidet. Obenstehende Abbildung zeigt einen hierzu aus getriebenem blankem Eisen nach künstlerischem Entwurf hergestellten Berkleidungsmantel, welcher in jedem Raume ein gediegenes Schmuckstück bildet.

Die "Zephir-Lüfter" werden in 2 Größen geliefert: Nr. 1 für flündliche Luftbeförderung von 1000 m³, Nr. 2 für 2000 m³.

Die Wärmeleistung des Apparates ist so bemessen, daß die angegebenen Lustimengen mittels Niederdruckdampf von $-10\,^\circ$ auf $+20\,^\circ$ C erwärmt werden. Bei Anschluß an eine Warmwasserbeitzung wird der Lamellen Kaloriser etwas tieser ausgesührt, ohne daß an den äußeren Abmessungen des Apparates etwas geändert wird.

Für Zentral-Bentilations: und Luftheizungs:Anlagen, sowie für Tröckne-Anlagen werden Lamellen-Kalorifere für jede Leiftung geliefert. Referenzen und Vorschläge stehen kostenlos zur Verfügung durch Wanner & Co. A.-G., Abteilung für lufttechnische Anlagen in Gewerbe und Industrie, Horgen.

Verschiedenes.

"Für die Jugend". Am 17. Mai genehmigte der Stiftungsrat "Für die Jugend" in Olten (Präsident: Herr Bundespräsident Hossmann) den Jahresbericht und die Rechnung per 31. März 1914. Die Einnahmen aus dem Markens, Kartens und Broschürenverkauf sind gegentüber dem Vorjahr um 74% auf 269,000 Fr. gestiegen, die Ausgaben sür Wohlsahrtss-Zwecke um 133% auf 194,000 Fr. Das Stiftungsvermögen beträgt 15,000 Franken. Für die Fortsührung der Arbeit werden 52,000 Kranken auf neue Rechnung proceptragen.

Franken auf neue Rechnung vorgetragen.

Lettes Jahr wurde für die Tuberkulose-Bekämpfung bei der Jugend gearbeitet. Als Jahreszweck 1914 wurde seitgesett: Schutz und Erziehung gefährdete Kinder. (Durch Berbrechertum, Alfoholismus, Rohhelt oder Unsähigkeit der Erzieher usw. gefährdete Kinder, sowie dem Elternhaus entwachsene Knaben und Mädchen, welche in Erziehungsanstalten, Resuges, untergebracht werden müssen).

Der Stiftungsrat spricht allen Mitarbeitern und Käufern herzlichen Dank aus.

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft, Bern. Der Reingewinn für 1913 beträgt 54.514 Fr. (im Borjahr 51.647 Fr.). Der Verwaltungsrat hat beschloffen, der Generalversammlung eine Dividende von $4^{1/2}$ $^{0}/_{0}$ (Vorjahr $4^{0}/_{0}$) zu beantragen. Ferner sollen 5000 Fr. dem Reservesonds zugewiesen werden (im Vorjahre 4000 Fr.)

Der Übergang zu Großbetrieben wird durch eine Berechnung des etdgen. statistischen Bureaus mit der nüchternen Unumstößlichseit eisenner Zahlen illustriert. Im Jahre 1912 wurden in der kleinen Schweiz 616 Aktiengesellschaften neu gegründet mit einem Kapital von Fr. 195,731,350; 182 bereits bestehende Aktiengesellschaften haben Kapitalerhöhungen vorgenommen im Gesamtbetrage von Fr. 168,521,155. Aufgelöst haben sich dagegen 132 Gesellschaften mit einem Kapital von Franken 147,120,250 und 78 Aktiengesellschaften verzeichnen Kapitalverminderungen im Betrage von Fr. 18,618,450. Die Zunahme im Jahre 1912 betrug 483 Gesellschaften und ein Kapital von 198 Millionen. Am Ende des Jahres 1912 bestanden in der Schweiz 4831 Aktiengesellschaften mit einem Kapital von 3431 Millionen. Bom den neu gegründeten Aktiengesellschaften sind 117 mit einem Aktienfapital von 49 Millionen aus Privatgeschäften hervorgegangen. Seit 1902 wurden 1024 solcher Umwandlungen vollzogen mit einem Aktienkapital von 515 Millionen Franken.

In diesen Zahlen, an denen man nicht achtlos oder gleichgültig vorübergehen darf, äußert sich eine wichtige Erscheinung des Wirtschaftslebens, der übergang zum Großbetrieb, in dem immer mehr von den kleinen selbständigen Betrieben aufgehen; set es, daß sie von den Großen aufgesogen werden, oder set es, daß sie bei der schwankenden Wirtschaftslage und den Ansprüchen der Arbeiter gezwungen werden, sich auf breiter Basis proganisieren.

Literatur.

Einfache Buchführung mit furzer Preisberechnung für Gewerbe, Wirtschaft, Landwirtschaft und Private von Jos. Suter, Bücher-Experte, Zürich, (Selbstverlag. Berkaufspreis Fr. 1. 80).

Die ständige Nachfrage nach einer guten Buchhaltung einfachen Systems hat den Verfasser veranlaßt, diesem Gebiete volle Aufmerksamkeit zu widmen. Mit dem kleinsten

Aufwand von schriftlicher Arbeit bekommt ber Geschäfts. mann ein genaues Bild des Verkehrs und wird bamit zum Denken und Rechnen veranlaßt. Die Kaffabücher find mit genauer Einteilung für Gewerbe, Wirtschaft, Landwirtschaft und Private.

Im Jahre 1910 erschien die erste, 1912 die zweite Auflage des Lehrbuches Buchführung und Preisberechnung, behandelnd hauptfächlich die Doppelte Buchhaltung mit ameritanischem Raffa-Journal und eingehender Preisberechnung. Berkaufspreis Fr. 3.

Um nun ben Anforderungen der fleinen Geschäfisleute und berjenigen mit einfachen Berhältniffen entsprechen zu können, wird das Werk getrennt und ber erfte Tell der dritten Auflage, nur bie einfache Buch= haltung behandelnd, für fich allein herausgegeben.

"Der moderne Metallarbeiter", Ratgeber für Dreber, Schloffer und Mafchinenbauer. 320 Seiten mit 109 Beispielen, Stigen und Abbilbungen von Otto Schwenn. Dritte, bedeutend ver-besserte und erweiterte, den modernen Ansprüchen Rechnung tragende Aussage. Zu beziehen gegen Ein-sendung des Betrages von Fr. 4.— vom Verlage Edmund Herrmann, Berlin O. 17, Fruchiftr. 51.

Dieses Werk hat es sich zur Aufgabe gemacht, jeden Metallarbeiter in den Stand zu setzen, schnell und sicher die vorkommenden Berechnungen der Rader an Drehbanten zum Gewindeschneiden vornehmen zu können. Es enthält ferner Bechfelraderberechnung, Schneckengetriebe, Zahnradtonstruktion, Berechnung ber Tourenzahl, Berechnung um konisch zu drehen, und vieles andere Wissenswertes aus dem Gebiete der Dreheret und Schlofferet, welches ichon aus nachftehendem fleinen Auszuge des Inhaltsverzeichnisses ersichtlich ift.

Botenzieren, Verhältniffe, Bahlen in Faktoren zerlegen, Proportionen, Prozentrechnen, Umrechnung von Boll in Millimeter, Tabellen der Potenzen, Burgeln, Rreisumfänge, Kreisinhalte, Quadrat: und Rubikwurzeln, spezifischen Gewichte 2c. 2c., Flächen-, Oberflächen-, Mantel., Rubifinhalt- und Gewichtsberechnung, Schraubenund Gewindetabellen, Steigung : Gewinde, Beftimmung des Bier- und Sechskantburchmeffers, Tabelle für Evolventen Bergahnung, Regelräder, Anwendung, Behandlung, Schnittgeschwindigfelt der Frafer, Frafen von Bahnrabern, Rurven und Spiralen, Bestimmung der Pferdeftarten, Räder-Tabellen für Modul-Gewinde, Moderne Dreht, hinterdrehbanke, Abstecht, Frast, Schleifmaschinen 2c. 2c.

Das Gebotene ift in einfacher und klarer Weise bargestellt, sodaß es ohne jegliche Borkenntnisse benutzt werden tann. Das Werk ist aus der Praxis für die Praxis geschrieben und konnen wir es unfern Lefern nur angelegentlichft empfehlen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Berkanfs, Tansch: und Arbeitsgesuche werder anter diese Aubrit nicht ausgenommen; derartige Anzeiger sehbren in den Juseratenteil des Blattes. — Fragen, welche "nuter Chiffree" erscheinen sollen, wolle man 20 Cis. is Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

330. Ber liefert Doppellatten, 10×10 cm, nicht unter 4 m Länge, ebenfo Kistenbretter, 24 mm, parallel? Preisofferten

4 m Lange, ebenso Kistenbretter, 24 mw, parauel? Preisosseren unter Chiffre Z 330 an die Exped.

331. Welche Sägerei ober Holzwarenfabrik liefert größere Posten Kisten? Muster zur Verfügung. Gest. Offerten unter Chiffre 331 an die Exped.

332. Wer hätte altes, jedoch gebrauchsfähiges Eisenblech in Stärken von 3, 4, 5 mm und stärker billig abzugeben? Offerten mit Angabe der Taselgrößen und Preis per 100 Kg. unter Chiffre S 332 an die Exped.

3332. Wer hätte einen possenden Benzinmotor, 4—6 HP,

333 a. Ber hatte einen paffenden Benzinmotor, 4-6 HP,

nen oder gebraucht, für Schiffsbelrieb billig abzugeben? b. Wer liefert umsteuerbare Schiffsschrauben für gleichen Zweck?
334. Wer ist Lieferant von Ziegeldachschindeln zum Wieders

verkauf?

335. Wer hätte einige m° Birnbaumbretter, 30—60 mm stark, gegen Kassa abzugeben? Das Holz muß garantiert dürr und I. Qualität sein. Offerten unter Chiffre R 335 an die Exped.

336. Wer hatte eine komb. Hobelmaschine, 45—50 cm breit, abzugeben? Angabe von Fabrikat und Preis unter Chiffre 336

abzugeben? Angabe von Favritat und Preis unter Syifte soon die Exped.

337a. Wer liefert mietweise Betons und Mörtel-Mischsmaschine für zirka 4 Monate? die Wer liefert mietweise für ca. 4 Monate Material-Auszug für Backsteine und Mörtel? Ofserten unter Chiffre R 337 an die Exped.

338. Wer liefert oder fadriziert Maschinen neuer Systeme für Krastbetried zur Herkelung von Nandschindeln?

339. Wer hätte eine gebrauchte, aber gut erhaltene kombinierte Kobelmaschine. xirka 40-45 cm. vorteilhast abzugeben,

binierte Hobelmaschine, zirka 40—45 cm, vorteilhaft abzugeben, serner 1 kleine, leichte Bandsäge für Hand- und Fußbetrieb? Offerten unter Chiffre 339 an die Exped.

340. Wer hätte eine gut erhaltene Steinbergmaß, 30—50 m² tägl. Leiftung, fahrbahr, mit ca. 10 PS Motor, event. auf einem Wagen, abzugeben? Offerten unter Chiffre K 340 an

341. Wer befaßt sich mit der Ausführung und Reparatur von Springbrunnen-Anlagen? Offerten unter Chiffre 341 an die Erped.

342. Wer hätte gebrauchtes, noch gut erhaltenes, tomplettes Wertzeug, Rohrschraubstöde ze. für Gas- und Wassernstallationen abzugeben? Offerten unter Chiffre 342 an die Exped.

343. Wer hätte einen noch gut erhaltenen Lichtpausapparat abzugeben? Offerten mit Preis- und Größenangabe unter Chissre

B 343 an die Exped. 344. Wer liefert die Holz- und anderen Teile zur Gin-

richtung einer Runststeinfabrikation?

345. Ber hatte 1 Stamm durres Rußbaumholz von min-bestens 2,50 m Lange und 85—90 mm dick geschnitten, abzugeben? Offerten unter Chiffre 345 an die Exped.

346. Was ift zu tun, wenn ein Ramin, der nur den Rauch eines im Souterrain aufgestellten Anstaltsherdes abzuführen hat eines im Sollerrain augeneuten Annalisgevoes avzusugen gut (Weite zirka 20 cm, Höhe zirka 16 m), bei schwülem Wetter und bei Sonnenschein oft tagelang den Rauch nicht austleigen lößt, so daß dieser ins ganze Haus, auch in die oberen Stockwerte dringt? Das alltägliche Verbrennen von Strohze. am Fuße des Kamins sollte vermieden werden, da geeignetes Personal sellt. Kannns sollte vermieden werden, da geeignetes Personal fehlt. Kann hier eine Kaminverlängerung oder ein Hut Besserung bringen, eventuell welches System ist aus Ersahrung zu empfehlen? Antworten erbeten unter Chissre 346 an die Exped.

347. Welche Spenglerei oder Metallwarensabrik liesert Blecheinsähe für Blumenkrippen?

348. Wer hätte eine ältere Gußfäule, zirka 12 cm dick und zirka 2,5–2,7 m lang, ganz billig abzugeben? Angabe des siren Areises erminischt

Preises erwünscht.

349. Wer hatte eine gebrauchte, aber gut erhaltene, automatische Hobelmesser, eine gerbander, und eine Pendelfrase abzu-geben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 349 an die Expd.

350. Wer hatte ungefähr 30 m3 Abornstämme abzugeben?

Preisofferten unter Chiffre J 350 an die Exped. 351. Wer liefert gußeiserne oder schmiedeiserne Auskoch-kessel für 5 Atm. Arbeitsdruck, nehft sämtlichen Armaturen und augehöriger Zirtulationspumpe, eventuell ftatt letterer einen Elevator?

352. Wer liefert fauber gedrehte Gifenfproffen für Reitswagengestell an Wagner? Offerten an A. Schaufelberger, Wagner, Hölbi, Bald (Zürich).

